Geleitwort

Autor(en): **Kägi, Walter**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Berichte der St. Gallischen Naturwissenschaftlichen Gesellschaft**

Band (Jahr): **88 (1997)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Geleitwort

Der Kanton St. Gallen weist rund 30 ha Hochmoore und 1600 ha Flachmoore von nationaler Bedeutung auf. Aufgrund der eidgenössischen Hochmoor- und Flachmoorverordnung stehen diese seit dem 1. Februar 1991 beziehungsweise dem 1. Oktober 1994 unter Bundesschutz. Darüber hinaus sind noch weitere wichtige Moorflächen durch kommunale Schutzverordnungen geschützt. Unser Kanton trägt eine hohe Verantwortung bei der Erhaltung dieser wertvollen Lebensräume, die während Jahrtausenden nach dem Rückzug von Rhein-, Thur- und Linthgletscher entstanden sind.

Der vorliegende Berichteband der St.Gallischen Naturwissenschaftlichen Gesellschaft zeigt auf eindrückliche Weise den Wert, aber auch den Schutzbedarf des Biotoptyps ‹Moor› auf. Aus drei verschiedenen Regionen des Kantons St.Gallen werden drei Moorgebiete beschrieben: Aus dem Toggenburg das Rotmoos, aus dem Rheintal Restareale des einstigen Isenrietes und aus dem westlichen Kantonsteil die Flachmoore der Linthebene. Die Vielfalt unseres Kantons spiegelt sich auch in den untersuchten Mooren: Das Rotmoos als verstecktes Kleinod im bewaldeten Degersheimer Bergland; das Isenriet, eng verbunden mit der Tradition des Torfstechens im St.Galler Rheintal; die Moore der Linthebene in steter Wechselbeziehung mit der Geschichte des Escher-Linth-Kanals.

Die heute noch bestehenden Hoch- und Flachmoore bedürfen – als ökologisch besonders wertvolle, noch stark ursprüngliche Biotope inmitten einer vom Menschen geprägten Kulturlandschaft – ganz spezieller Wertschätzung. Der gut verständliche Berichteband wird eine interessierte Bevölkerung noch mehr für diese gefährdeten Lebensräume sensibilisieren. Die wissenschaftlich fundierten Beiträge werden auch Lehre und Forschung wertvolle Dienste erweisen. Dieses Werk über Moore möge massgeblich dazu beitragen, dass sich auch künftige Generationen noch an den einzigartigen Naturlandschaften erfreuen können.

Dr. Walter Kägi, Regierungsrat